

REFERENZPROJEKT: KOOPERATIVER LEITSTELLENVERBUND

Hochverfügbare Kommunikation sicherstellen, wenn jede Sekunde zählt bei der Polizei und Feuerwehr

DAS PROJEKT

Die Polizei und Feuerwehr in Bremen müssen im Bedarfsfall schnellstmöglich Hilfe leisten. Damit die Einsatzkräfte im Notfall sofort handeln können, sind sie auf die reibungslose Arbeit der Leitstellen im Hintergrund angewiesen. Sie nehmen Notrufe entgegen und sorgen für die Disposition und Alarmierung von Einheiten der Gefahrenabwehr. Die Leitstellen der Bremer Polizei und Feuerwehr sind rund um die Uhr erreichbar und stehen untereinander mittels Telefon, Funk und Datenleitungen in Verbindung. Um schnelle Hilfe zu gewährleisten, muss die Leitstellentechnik immer den neuesten Standards entsprechen.

DIE PROJEKTANFORDERUNGEN

Für die Leitstellen der Bremer Polizei und Feuerwehr sollte ein zukunftssicheres System realisiert werden, das Informationssicherheit gewährleistet. BREKOM sollte sicherstellen, dass die ausgetauschten Informationen schnell erfasst und gesichert abgelegt werden. Eine weitere Anforderung war, dass das System flexibel ist. In Krisensituationen müssen Polizei und Feuerwehr die Hardware entsprechend flexibel nutzen können. Außerdem benötigten die Leitstellen eine technikübergreifende Einsatzdokumentation. Durch die Aufzeichnung aller geführten Gespräche und Informationen entsteht eine große Datenmenge, die es zu sichern und juristisch einwandfrei aufzubewahren gilt.



Die Leitstelle der Feuerwehr in Bremen verwendet die neueste Technik

Zusammenarbeit mit der Frequentis AG

Frequentis AG ist internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen im sicherheitskritischen Bereich und lieferte das Leitstellensystem für die Polizei und die Feuerwehr in Bremen. Unterbrechungsfreie Ausfallsicherheit, Verbindungsaufbau im Millisekundenbereich und benutzerfreundliches Design sind die Kernelemente der Frequentis-Produkte.

1947 als mittelständisches Unternehmen in Wien gegründet, entwickelte sich die Frequentis AG zu einer international erfolgreichen Unternehmensgruppe mit über 250 Kunden in mehr als 100 Ländern.

Frequentis bietet ein komplettes Portfolio an Leitstellensystemen, das optimal kombinierbar und perfekt aufeinander abgestimmt ist. Mit einem umfassenden Dienstleistungs-Portfolio rundet Frequentis seine Gesamtlösungen professionell in allen Projektphasen ab.

FREQUENTIS

Hochverfügbare Kommunikation sicherstellen, wenn jede Sekunde zählt

DAS LÖSUNGSKONZEPT

BREKOM übernahm die Planung, Projektierung und Lieferung der Technik für die Realisierung eines zukunftssicheren Leitstellensystems der Polizei und Feuerwehr und band es in eine neue Systemarchitektur ein. Basis dafür war das sogenannte BKN, das neue hochverfügbare Telekommunikationsnetz von BREKOM. In jeder Leitstelle wurde das computerbasierte Kontrollsystem der Firma Frequentis installiert. Dies sorgt künftig für eine volldigitale, blockierungsfreie und hochverfügbare Kommunikation zwischen der Einsatzleitung und allen am Notfall beteiligten Einsatzkräften.

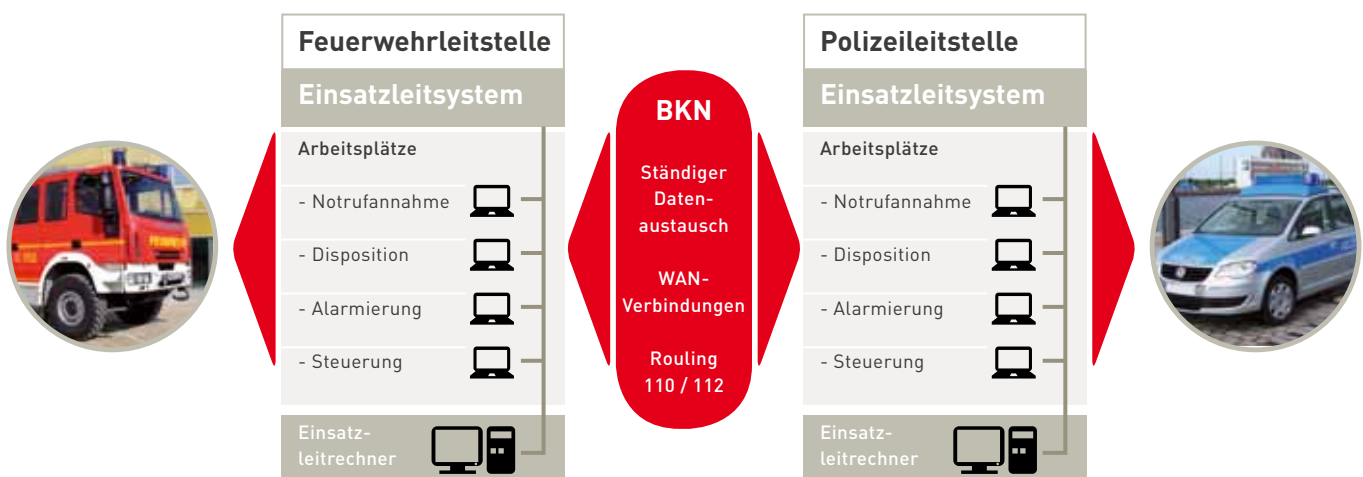
DIE NOTRUFANNAHME

Bei Eingang eines Anrufes werden die Disponenten durch angeschlossene Informationssysteme unterstützt. So lässt sich der Einsatzort über eine Anrufrückverfolgung (RAU) schnell lokalisieren. Nach der Auswahl der Einsatzmittel werden die Hilfskräfte über die im System hinterlegten Wege alarmiert, beispielsweise über Funk, Festnetztelefon oder Handy. Eine technikübergreifende Sprachaufzeichnung sichert dabei die vollständige Dokumentation der gesamten Kommunikation während des Einsatzes. Bei Bedarf kann der Disponent weitere technische Systeme steuern, wie z. B. Ampelanlagen oder externe Pumpen. Eine weitere Veränderung ist, dass BREKOM neben dem bestehenden Analogfunk die Leitstellen an das sogenannte TETRA-Digitalfunknetz angeschlossen hat.

Der kooperative Leitstellenverbund

Beim neuen kooperativen Leitstellenverbund sind die Leitstellen weiterhin räumlich getrennt und beschäftigen ihr eigenes Personal, verfügen jedoch über die gleiche Technik. Über redundante Verbindungen stehen sie im ständigen Datenaustausch und sichern so einen einheitlichen Systemstand. Flexibilität bietet zudem das sogenannte „Free Seating“ mit einem Rollenkonzept. Dies bedeutet, dass der Arbeitsplatz des Disponenten durch die IP-Verbindung räumlich unabhängig ist.

KOOPERATIVER LEITSTELLENVERBUND



RUFEN SIE UNS AN:

0421.2400-4444 BREMEN

05251.54644-0 PADERBORN

BREKOM GmbH

Am Weser-Terminal 1 • 28217 Bremen • info@brekom.de

Niederlassung Paderborn Region Ostwestfalen-Lippe

Rolandsweg 80 • 33102 Paderborn • info@brekom.de